



**Beschluss Nr. 3 zur 1. ordentlichen SHFV-
Präsidiums-sitzung im Jahre
2018 am 27.01.2018**

Antrag: Allgemeine Vorgaben – Rechnungen Nordsport

Antragsteller: Vorstand des KFV Plön

Beschluss: Das Präsidium des SHFV hat einstimmig beschlossen:

Die Rechnungen zum Verbandsheft/Nordsport werden zukünftig selbständig von der Geschäftsstelle des SHFV erstellt und an die Vereine des SHFV versendet. Die Kreisverbände sind dann nicht mehr in diesen Abrechnungsprozess eingebunden. Die entsprechenden Einnahme- und Ausgabepositionen zu den Vereinsabrechnungen sind in den Kreisverbandshaushalten nicht mehr aufzuführen.

Falls Kreisverbände für das Jahr 2018 keine Nordsport-Rechnungen an Vereine stellen wollen, wird der Einnahme-Verlust dem Kreisverband durch den SHFV in Rechnung gestellt. Ab 2019 ist diese Sonderregelung dann nicht mehr möglich.

Begründung:

Aktuell müssen die Kreisverbände die Rechnungserstellung veranlassen oder selbst bewerkstelligen. Dies ist aus Sicht des KFV Plön nicht mehr erforderlich, da die gesamte Abrechnung auch über die Geschäftsstelle des SHFV selbsttätig durchgeführt werden kann. In den Haushalten der Kreisverbände werden bisher die Einnahmen aus den Nordsport-Rechnungen an die Vereine und dieselbe Summe an Ausgaben an den SHFV abgeführt, was ebenfalls nicht erforderlich ist.

Der Vorstand des KFV Plön bittet das Präsidium um Zustimmung.

Die Regelung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.